

**Absolventenfragebogen UNIREP – Goethe Universität Frankfurt am Main**

**1. Angaben zur Person**

- a. Name: \_\_\_\_\_  
(Vorname oder entsprechender Alias ist ausreichend)
- b. Geschlecht:  männlich  weiblich
- c. Alter: 25

**2. Angaben zum Examen**

- a. Fachsemester zum Zeitpunkt der schriftlichen Prüfung: 13.
- b. Examenstermin, an dem Sie teil genommen haben (z.B. Sept. 2016): Oktober 2021
- c. Note im staatliche Teil (schriftliche und mündliche Prüfung, ohne Schwerpunkt):
- nicht bestanden  ausreichend (4-6,49)  befriedigend (6,5-8,99)
- vollbefriedigend (9 – 11,49)  gut (11,5 – 13,99)  sehr gut (14-18)
- d. Welchen Versuch haben Sie zuletzt wahrgenommen:
- Freiversuch  regulärer 1. Versuch
- Verbesserungsversuch  2. Versuch nach Nichtbestehen
- e. Wie viel Zeit lag zwischen der letzten von Ihnen besuchten UNIREP-Veranstaltung und den schriftlichen Examensprüfungen?
- 5 Monate

### 3. Erfahrungen mit dem UNIREP

[bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen in eigenen Worten]

- a. Wie schätzen Sie rückblickend Ihren Wissensstand zum Examenstermin ein?

umfassendes Strukturwissen / Verständnis

- b. Welche Angebot des UNIREP kennen Sie?

Klausurenkurs       Simulation mdl. Prüfung       individuelle Lernberatung  
 Klausuroptimierung       Lehrveranstaltungen des UNIREP

Feedback zum Fragebogen:  
3.b.: "Klausuroptimierung"  
3.c.: "Klausurenklinik" ist  
etwas verwirrend

- c. Welche Angebote des UNIREP haben Sie wahrgenommen?

Klausurenkurs       Simulation mdl. Prüfung       individuelle Lernberatung  
 Klausurenklinik       Lehrveranstaltungen im Semester  
 Lehrveranstaltungen in den Semesterferien

- d. Wie haben Ihnen die UNIREP-Angebote geholfen / Was fanden Sie besonders hilfreich?

Die Simulation der mündlichen Prüfung hat mir sehr geholfen und fast jegliche Angst vor dem Ernstfall genommen, vielen Dank!

Auch die Tatsache, dass die Wissensvermittlung durchweg auf Verständnis angelegt war, hat mir sehr viel Freude am Unirep gemacht und zu meinem Examenserfolg beigetragen.

Didaktisch waren leider ein paar (wenige) Ausreißer nach unten dabei, die wenig interaktiven Unterricht gemacht haben, sondern eher Vorlesung, dies aber nur sehr vereinzelt.

- e. Falls Sie am Klausurenkurs teilgenommen haben, wie weit sind diese Ergebnisse von den Examensnoten abgewichen?

Die Examensnoten fielen wie folgt besser aus als der Schnitt im Unirep-Klausurenkurs/Probeexamen:  
Zivilrecht: +2P  
öffentliches Recht: + 0,5 P  
Strafrecht +1P

- f. Entsprachen die Übungsklausuren den echten Examensklausuren (in Bezug auf Schwierigkeitsgrad, Art und Umfang, Struktur der Klausuren, Inhalt)?

Ja       Nein

*Ihr Kommentar:*

Schwierigkeitsgrad: ähnlich; Benotung s.o.

Umfang: Die echten Examensklausuren hatten überwiegend 3-4 seitige Sachverhalte (wenn auch in etwas größerer Schrift und mit mehr Zeilenabstand als die Klausuren des UNIREP). Dieser Umfang hatte mich in der Examenssituation zunächst etwas überrascht.  
Ausnahme Strafrecht: Sachverhalt im Examen war ca. 1/2 Seite lang.

Struktur: ähnlich

g. Hatten Sie eine Lerngruppe?  ja (Gruppengröße: 2)  nein

h. Wie hilfreich fanden Sie die UNIREP Unterlagen?

Fälle und Skripte waren super - Leider wusste man nicht zuverlässig, ob bzw. zu welchen Themen es ein Skript geben würde und zu welchen nicht. Es wäre schön, wenn es hier einheitliches Lernmaterial geben könnte.

i. Wie hilfreich fanden Sie die individuelle Betreuung (falls Sie diese wahrgenommen haben; dazu gehören u.a. Klausuroptimierung, individuelle Examsberatung)?

nicht wahrgenommen - rückblickend: nicht niedrigschwellig genug (Klausuroptimierung: Anmeldung, Voraussetzungen usw.) bzw. keine Kenntnis von individueller Beratung gehabt

j. Haben Sie Tipps und Anregungen für andere Studierende, die demnächst am Unirep teilnehmen?

machen! mitmachen! mitdenken!

k. Haben Sie sonstige Anmerkungen?

Es wäre für die Planbarkeit einer Prüfungssimulation super, wenn die groben Zeiträume früher bekanntgegeben werden könnten. So kann man sich besser darauf einstellen, ob noch eine Prüfungssimulation vor der eigenen mündlichen Prüfung stattfinden wird.

Der Wiederholungsplan für die Zeit nach dem Unirep hat auch sehr geholfen. Gewünscht hätte ich mir damals, diesen beispielhaft in einen Wochenplan umgesetzt zu sehen, den man einfach in 4 Monaten abarbeiten kann. Stattdessen habe ich, als es soweit war, einen Tag lang nur Lernplanung gemacht, bevor ich wieder richtig anfangen konnte.

Ordnerstruktur in OLAT:

Bei manchen Themenbereichen muss man jeden einzelnen Ordner extra öffnen, um das Material zu einem Thema (bspw. LeistungsstörungenR 2021) herunterladen zu können. Bei anderen (bspw. Ferienkurs Vertragl. SV 2021) kann man den gesamten Ordner samt Unterordnern mit einem Klick herunterladen, was sehr viel praktischer ist.